



Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Manching

# Gemeindebrief

## Dezember/Januar/ Februar

## 2018/2019



# Vorwort

Liebe Gemeindeglieder,

„Suche Frieden und jage ihm nach“ ermutigt die neue Jahreslosung.

Seit 60 Jahren wirbt die hellste Glocke in unserer Friedenskirche für den Frieden. Sie ist auf der Vorderseite dieses Gemeindebriefes abgebildet. Über der Inschrift „Friede“ sehen Sie einen Palmzweig. Beim Einzug Jesu in Jerusalem schnitten die Menschen Palmzweige ab und jubelten ihm zu. „Hosianna dem Sohn Davids. Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn. Hosianna in der Höhe.“ Der Friedenskönig, Jesus Christus, kommt zu uns. An Weihnachten wird er in einem Stall geboren. Gott bietet in ihm seinen Frieden an. Es soll Frieden auf Erden werden.

Ich lade Sie herzlich ein die

Geburt Jesu in den Gottesdiensten am Heiligen Abend und am Christfest mitzufeiern. Miteinander wollen wir ihn froh jubilierend empfangen. Paul Gerhard dichtet:

*„Dein Zion streut dir Palmen  
und grüne Zweige hin und ich  
will dir in Psalmen ermuntern  
meinen Sinn. Mein Herze soll  
dir grünen in stetem Lob und  
Preis und deinem Namen die-  
nen, so gut es kann und  
weiß.“*

Unsere Friedenskirche wurde in einer Zeit gebaut, als die Schrecken und Zerstörungen des 2. Weltkrieges noch allgegenwärtig waren. Aus Steinen des Kriegsgefangenenlagers ist sie errichtet. Sie ist ein Zeichen für die Sehnsucht nach Versöhnung, Verständigung und Frieden. Alle drei Glocken unserer Friedenskirche tragen eine In-

schrift aus dem Brief des Apostels Paulus an die Römer (14,17). Das Reich Gottes ist Gerechtigkeit (oberste Glocke), Friede (hellste Glocke), Freude in dem heiligen Geist (tiefste Glocke).

Für das neue Jahre wünsche ich uns allen diesen Frieden. Lassen Sie uns Frieden stiften, wo wir es können mit einem versöhnlichen Wort, mit einer Gabe für Brot für die Welt, mit einem neuen Anfang, wo es Streit gegeben hat. Der Friedenskönig Jesus Christus macht uns zu friedliebenden Menschen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Christfest und hoffe, dass unsere Glocken ein friedvolles neues Jahr 2019 einläuten.



*Jbr. Wolfgang Wolnuck, Pf.*

# Neuer Kirchenvorstand

---

Am 21. Oktober wurde ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Wir gratulieren Cornelia Haberland, Barbara Vocht, Dr. Hans-Christoph Oelker, Ingrid Maier, Margaretha Bauernfeind und Hermine Bernerth ganz herzlich zur Wahl. Sie haben mit Pfarrer Sieghart Schneider Rolf Amberg und Benjamin Herbig in den Kirchenvorstand berufen.

Der neue Kirchenvorstand wird am 1. Advent (2.12.) um 10 Uhr in der Christuskirche in sein Amt eingeführt.

Wir danken allen, die mit ihrem Namen, ihren Fähigkeiten und ihrer Person bereit waren für den Kirchenvorstand zu kandidieren. Kristin Biber, Grace Ernst, Gereon Ingenhütt und Daniela Ruhnke-Schoberth gehören dem erweiterten Kirchenvorstand mit Mitsprache aber ohne Stimmrecht an.

Von 1502 Wahlberechtigten sind 256 zur Wahl gegangen. Die Wahlbeteiligung stieg damit auf 17 %. Die über 60-jährigen nahmen mit 25,6 % am stärksten an der Wahl teil. Die 20- bis 40-jährigen beteiligten sich mit 9,3 % am geringsten. Von den gerade konfirmierten Erstwählern nutzten 16,7 % ihr Wahlrecht. Ein ganz herzliches Dankeschön sagen wir Frau Angelika Harag. Viele Jahre hat sie sich engagiert im Kirchenvorstand eingebracht. Wir danken ihr besonders für ihren Einsatz für unsere Senioren, für Ihre unzähligen Kuchen und Leckereien, die sie bei den Festen beisteuert und ihr treues Mitfeiern und Mittragen unserer Gottesdienste. Für die Zukunft wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen.

# Konzert in der Friedenskirche

Mit einem eindrucksvollen Konzert begingen wir den Reformationstag. Der Nürnberger Künstler Andreas Rüsing ließ zusammen mit sechs Sängerinnen und Sängern die Schöpfung aus musikalischer Perspektive erklingen. Mit der Beleuchtung nahm er die Stimmung der einzelnen Stücke auf. So tauchte er die Friedenskirche in gelbes oder blaues Licht und ließ sie dunkel oder hell leuchten. Mit klassischen Werken (Mozart, Schubert, Haydn) und Stücken von

Komponisten aus der Region (Gluck, Lachner, Mayr), die mit seinen eigenen virtuosen Kompositionen abwechselte er gekonnt faszinierende musikalische Impulse. Ohne die Zuhörer auf eine Antwort festzulegen erhielten sie vielfältige Hinweise auf die Frage, die unausgesprochen das ganze Konzert durchdrang: Wo kommen wir her? Was stand am Anfang? Die Friedenskirche wurde dabei zu einem klingenden Denkmal.





# Adventssingen

besinnliche Musik und Texte

Mitwirkende:  
Bläsergruppe,  
Musikensemble "Allegria",  
Projektchor der ev. Kirchengemeinde

9. Dezember 2018 17:00 Uhr  
in der Friedenskirche  
Am Schlossberg 12, Manching

*danach geht's  
zum Stand der  
Kirchengemeinde  
auf dem  
Adventsmarkt  
im Ortszentrum*

Ev.-luth. Kirchengemeinde Manching

Ganz herzlich laden wir zu unserem traditionellen Adventssingen am 9.12., dem 2. Advent, um 17.00 Uhr in die Friedenskirche ein. Der Projektchor mit Frau Christine Roß, die Gruppe Allegria mit Herrn Frieder Vocht sowie ein Bläserensemble unter der Leitung von Frau Ingenhütt

werden mit Musik, Liedern und besinnlichen Texten auf Weihnachten einstimmen. Leckere Speisen und Getränke gibt es davor und danach auf dem Manchinger Adventsmarkt. Wir sind dort mit einem Stand vertreten und hoffen auf zahlreiche Besucher.

# Seniorenachmittag im Advent

Der adventliche Seniorenachmittag findet am Freitag, den 14. Dezember um 14.00 Uhr im Gemeindesaal, Lilienthalstr. 91 statt. Wir stimmen uns mit Liedern, Geschichten und besinnlichen Texten auf

das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Wer einen Kuchen oder Plätzchen beisteuern kann, möchte es bitte im Pfarramt sagen (Tel. 32820). Wir freuen uns auf Sie!



# Christkindlmarkt Oberstimm

Auch in diesem Jahr ist die Evang. Jugend Manching mit zwei Hütten am Oberstimmer Christkindlmarkt vertreten und bessert damit ihre Gruppenkasse auf.



In der neu gebauten kleinen Hütte, die meist von Kindern oder Jugendlichen eigenständig betrieben wird, können alle Besucher ihre Treffsicherheit bei der „Schneeballschlacht“ unter Beweis stellen. Mit neuen Plopper-Figuren müssen farbige Löcher in einer Holzwand getroffen werden - je kleiner das Loch, desto mehr Punkte gibt es. Die

Punkte kann man ansparen oder gegen Preise eintauschen. Dieses Jahr gibt es Emoji-Kissen, Emoji-Schlüsselanhänger und Emoji-Solarfiguren. Aber auch bei keinem Treffer geht man nicht leer aus - ein Trost-Bonbon ist jedem Mitspieler sicher.

In der großen Hütte werden aktuelle Brett-, Karten- und Würfelspiele angeboten. Den „Spiele Stadt“ gibt es nun zum dritten Mal und das Konzept findet bei den Besuchern großen Anklang: Alle Spiele können vor dem Kauf getestet werden. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter kennen nicht nur die meisten Spielregeln, sondern können die Besucher auch nach Vorlieben oder Alter beraten. Die Evang. Jugend bietet daneben noch einen besonderen Service: Die Spiele werden auf Wunsch nach dem Christkindlmarkt innerhalb Manching nach Hause geliefert.

Wir laden Sie hiermit herzlich ein, uns am Samstag, 1.12. 14-20 Uhr oder Sonntag, 2.12. 12-19 Uhr an unseren Ständen zu besuchen. Natürlich gibt es noch über 40 andere Stände mit Bastelwaren und Köstlichkeiten. Kinder können Ponyreiten, Karussellfahren, Märchen hören oder die Krippe mit lebenden Tieren bewundern. Und am Samstagabend kommt sogar



der Nikolaus vorbei. Musikalisch ist im 30-Minuten-Takt auf der Bühne etwas für jeden Geschmack geboten.



# Einladung zu den Weihnachtsgottesdiensten

---

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Gottesdiensten an Weihnachten ein. Am Heiligen Abend feiern wir um 15.00 Uhr einen Minigottesdienst besonders für Familien mit Kindern bis 6 Jahren in der Christuskirche. Um 16.30 Uhr findet besonders für Familien mit Schulkindern ein Familiengottesdienst in der Christuskirche statt. Um 18.00Uhr laden wir zur Christvesper in der Friedenskirche ein. Eine kleine Musikgruppe mit Frau Perret gestaltet diesen Gottesdienst musikalisch. Den 1. Christfesttag feiern wir ebenfalls in der Friedenskirche um 10.00 Uhr.

Es ist ein guter Brauch, das Jahr mit einem Gottesdienst ausklingen zu lassen. An Silvester blicken wir um 18.00 Uhr in der Friedenskirche zurück auf 2018, danken Gott für alles Gute, das wir erleben durften und bitten ihn um seinen Segen. In das Jahr 2019 beginnen wir mit einem Abendmahlsgottesdienst um 10.00Uhr in der Christuskirche. Mit Gott und von Jesus Christus gestärkt gehen wir voller Zuversicht in das Neue Jahr. Auch dazu laden wir ganz herzlich ein.

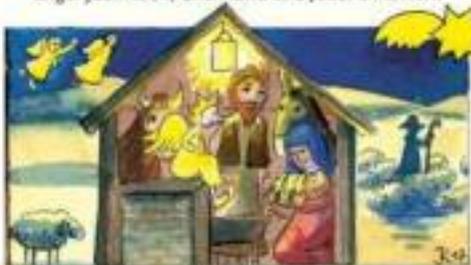


# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Das Wunder der Weihnacht

Maria und Josef haben eine beschwerliche Reise hinter sich. Aber nun finden sie in Bethlehem kein Quartier. Alle Unterkünfte sind besetzt. Und niemand hat Mitleid mit der hochschwangeren Maria. Josef ist ganz mutlos. Aber Maria sagt: «Gott wird uns schon helfen!» Da kommt ein Mann, der hat ein gutes Herz. «Ich habe leider daheim keinen Platz, aber in meinem Stall könnt ihr übernachten.» Der Mann weiß gar nicht, wem er da geholfen hat! In dieser Heiligen Nacht wird Jesus geboren, in einem ärmlichen Stall. Aber die Engel jubilieren, und Maria und Josef sind froh.



## Dein Duft-Igel

Fike mit einer dicken Nadel Lächer in die obere Hälfte einer Zitrone, außerdem zwei Löcher für die Augen und eines für die Schnauze. Stecke Gewürznelken in die Lächer. Mit vier Streichhölzern stellst du den Igel auf die Beine.



## Überraschungsnuss

Teile eine Walnuss in zwei Hälften, nimm den Kern heraus und stecke einen zusammengefalteten Gutschein hinein. Streiche dünn Kleber auf die Ränder und klebe die Schalen wieder zusammen.



Was wies den Hirten in der Weihnacht den Weg zum Stall?

- ein Wegweiser
- ein Stern
- ihr Navi



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hello-benjamin.de](http://www.hello-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,99 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/68106-30 oder E-Mail: [abo@hello-benjamin.de](mailto:abo@hello-benjamin.de)



# Weltgebetstag 2019

„Kommt, alles ist bereit!“

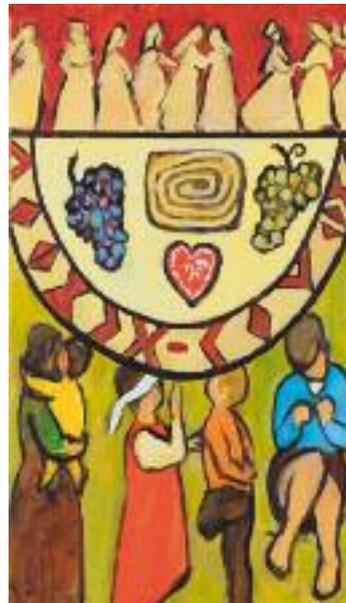
Unter diesem Thema feiern wir den Weltgebetstag am Freitag, 1. März 2019 um 18.30 Uhr in der Friedenskirche Manching. Im Mittelpunkt steht diesmal das Land Slowenien, ein Land in unserer näheren Nachbarschaft. Eine Viertelstunde vor Beginn des Gottesdienstes wird uns das Land in einer Bildershow näher gebracht. Moderne Lieder und Melodien aus Slowenien begleiten uns durch den Gottesdienst. Mit der Kollekte werden weltweit Partnerorganisationen unterstützt, die sich für Frauen und Mädchen stark machen. Nach dem Gottesdienst besteht die Gelegenheit, Waren aus dem Weltladen zu erstehen und bei landestypischen Snacks miteinander ins Gespräch zu kommen.

Lasst uns gemeinsam – nach dem Motto „informiert

beten, betend handeln“ – den Blick auf die Welt weiten und neugierig werden auf das Leben und den Glauben in Slowenien.

Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich willkommen!

Am Dienstag, 5. Februar 2019 um 19.30 Uhr sind alle, die den Gottesdienst mitgestalten möchten, zur Vorbereitung in den Gemeindesaal der Christuskirche Manching eingeladen.



# Spieletreff

Der im Januar 2017 ins Leben gerufene Spieletreff wird dieses Winterhalbjahr 2018/2019 fortgesetzt. Brett-, Karten- und Würfelspielfreunde treffen sich am 12. Januar 2019, 9. Februar 2019 und 9. März 2019 jeweils von 15:00-18:00 Uhr in den Jugendräumen der Christuskirche in Donauefeld. In Zusammenarbeit mit dem [www.spielestadl.de](http://www.spielestadl.de) versucht die Evang. Jugend

Manching auch jedes Mal neue und bewährte Gesellschaftsspiele anzubieten. Eingeladen sind alle, die gerne spielen: Kinder, Jugendliche, Familien, Junggebliebene... Die Teilnahme an einem Spieletreff ist kostenlos. Getränke können zum Selbstkostenpreis gekauft werden. Einige Spiele können auch direkt beim Spieletreff erworben werden.



# FaschingsKINDERdisco 2019

Am Rußigen Freitag, den 1.3.2019 von 17.00 bis 21.00 Uhr findet wieder die traditionelle FaschingsKINDERdisco der Evangelischen Jugend Manching in den Jugendräumen der Christuskirche im Donaufeld statt. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren, egal welcher Konfession. Die Party ist auf zwei Stockwerke verteilt: Oben gibt es die aktuellen Charts auf die Ohren und bei einer professionellen Licht- und Tonanlage bleibt keiner lange sitzen und die Tanzfläche ist immer gut gefüllt. Bei den stündlichen Wettspielen gibt



es für die Mitspieler tolle Preise zu gewinnen. Die Zuschauer haben dabei meistens viel zu lachen. Unten kann man sich auf bequemen Sofas bei Essen und Trinken und ruhiger Musik etwas erholen.

Der Eintritt kostet 4,00 €. Im Café können zusätzlich Getränke, Semmeln, Popcorn und natürlich auch Faschingskräpfen gekauft werden!

Also verkleide dich, nimm deine Freunde mit und komm vorbei! Anmelden musst du dich nicht, einfach vorbeikommen und abfeiern!

# Geburtstag von Gretl Bannach

Am 2.11.18 feierte Gretl Bannach an ihrem neuen Wohnort Ernsgaden ihren 85. Geburtstag. Verwandte, Freunde und Bekannte ließen die gut gelaunte Seniorin hochleben und sowohl Herr Pfarrer Schneider als

auch der Bürgermeister von Ernsgaden ließen es sich nicht nehmen, persönlich zu gratulieren. Für die Kirchengemeinde überbrachte C.Haberland der Jubilarin die besten Glückwünsche.







# Gottesdienste

|                                  | Christuskirche  | Friedenskirche   |
|----------------------------------|---|--|
| <b>Dezember</b>                  |   |  |
| So, 2.12.<br>1.Advent            | 10:00 Uhr mit Einführung<br>des neuen Kirchenvorstandes<br>(Schneider)<br>11:15 Uhr Mini-Gottesdienst<br>(Diakonin Müller und Team)   |  |
| Sa, 8.12.                        | 15:00 Uhr Gottesdienst in der Seniorenanlage (Schneider)  |  |
| So, 9.12.<br>2.Advent            |   | 10:00 Uhr (Schneider)<br>17:00 Uhr Adventssingen                                     |
| So, 16.12.<br>3.Advent<br>17.12. | 10:00 Uhr (Schneider)<br><br>11.15 Uhr Minigottesdienst<br>(Diakonin Müller)  |  |
| Fr, 21.12.                       | 8:15 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst der GS Oberstimm<br>in St. Bartholomäus, Oberstimm (Pfr. Hiller & Pfr. Schneider)<br>9:30 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst der GS im Linden-<br>kreuz in St. Peter (Pfr. Hiller und Pfr. Schneider) |  |
| So, 23.12.<br>4.Advent           |   | 10:00 Uhr (Schneider)  |
| Mo, 24.12.<br>Heiliger<br>Abend  | 15:00 Uhr Kleinkindgottes-<br>dienst (Schneider)<br>16:30 Uhr Familiengottes-<br>dienst (Schneider)   |  |
| Di, 25.12.<br>Christfest         |   | 18:00 Uhr Christvesper (Schn.)<br>10:00 Uhr mit Taufe Felix<br>Steinberg (Schneider) |
| Mi, 26.12.<br>So, 30.12.         | 10:00 Uhr (Jacubasch)<br>10:00 Uhr „Wort und Musik<br>im Licht der Krippe“ (Schnei-<br>der/Heukeroth)   |  |
| Mo, 31.12.<br>Silvester          |   | 18:00 Uhr (Schneider)  |



|                         | Christuskirche   | Friedenskirche                         |
|-------------------------|--|--|
| <b>Januar</b>           |  |  |
| Di, 1.1.<br>Neujahr     | 10:00 Uhr mit Abendmahl<br>(Schneider)   |  |
| So, 6.1.<br>Epiphantias |  | 10:00 Uhr (Schneider)                  |
| So, 13.1.               | 10:00 Uhr (Petermeier)   |  |
| So, 20.1.               |  | 10:00 Uhr (Potengowski)                |
| Fr, 25.1.               | 18:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen in St. Peter (Pfr. Hiller und Pfr. Schneider) |  |
| So, 27.1.               | 10:00 Uhr mit Abendmahl<br>(Schneider)   |  |
| <b>Februar</b>          |  |  |
| So, 3.2.                |  | 10:00 Uhr (Petermeier)                 |
| So, 10.2.               | 10:00 Uhr (Schneider)  |  |
| So, 17.2.               |  | 10:00 Uhr mit Abendmahl<br>(Schneider) |
| So, 24.2.               | 10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (Schneider)  |  |
| <b>März</b>             |  |  |
| Fr, 1.3.                | 18:30 Uhr Weltgebetstag<br>(Team)  |  |
| So, 3.3.                |  | 10:00 Uhr (Schneider)                  |
| So, 10.3.               | 10:00 Uhr mit Abendmahl<br>(Schneider)   |  |

# weitere Termine

---

## Kirchenvorstandssitzung: -öffentlich-

12.12.            19.30 Uhr    Gemeinderaum Lilienthalstr. 91

## EVJM:

Immer            14.30 –        Power Pimpfe für Jungen der  
montags        16 Uhr        1.-4. Klassen in den Jugendräumen

8./9.12.        11.00 –        Brettspieltage in den Gemeinderäu-  
                    18 Uhr        men der Christuskirche

11.12.           15.00 –        Mädchengruppe in den Jugendräumen  
                    16.30 Uhr    „Es weihnachtet“

12.12.           19.30 Uhr    Gemeinderaum Lilienthalstr. 91

## Konfirmanden:

7.12.            16.00 –        Konfi-Treff im Gemeinderaum der  
                    19 Uhr        Christuskirche

21.12.           16.00 –        Konfi-Treff im Gemeinderaum der  
                    19 Uhr        Christuskirche

18.1.            16.00 –        Konfi-Treff im Gemeinderaum der  
                    19 Uhr        Christuskirche

1.-3.2.                            Konfi-Freizeit auf Schloss Pfünz

15.2.            16.00 –        Konfi-Treff im Gemeinderaum der  
                    19 Uhr        Christuskirche

---

### Projektchor:

6.12. 20 Uhr Probe im Gemeinderaum der Christuskirche

### Senioren:

14.12. 14 Uhr Seniorenachmittag in den Gemeinderäumen der Christuskirche

### Bibelgesprächskreis:

19.12. 19.30 Uhr Gemeinderaum der Christuskirche

23.1. 19.30 Uhr Gemeinderaum der Christuskirche

20.2. 19.30 Uhr Gemeinderaum der Christuskirche

### Mädchengruppe:

(immer 15.00 - 16.30 Uhr in den Jugendräumen der Christuskirche)

15.1.2019

19.2.2019

### Minigottesdienste:

02.12.2018

17.02.2019

### Sonstiges:

5.2. 19.30 Uhr Vorbereitungstreffen Weltgebetstag im Gemeinderaum der Christuskirche

# Neuer Elternbeirat im Kindergarten

Frau Waltraut Ehlert und Pfarrer Sieghart Schneider danken dem Elternbeirat des vergangenen Kindergartenjahres mit Herrn Thomas Schaffer als 1. Vorsitzenden ganz herzlich für die vielfältigen Aktivitäten, die er zum Wohl der Kinder auf die Beine gestellt hat.

In den Elternbeirat 2018/19 wurden Herr Rolf Amberg (1. Vorsitzender), Herr Cars-

ten Heering (2. Vorsitzender), Herr Waldemar Bauer, Frau Hildegard Skaric, Frau Annemarie Ertl (Schriftführerin) und Herr Sebastian Raith (Kassier) gewählt. Wir freuen uns, dass diese Eltern bereit sind Verantwortung zu übernehmen. Wir wünschen ihnen Kraft und Phantasie, Zeit und Liebe für ihre Aufgaben zum Wohl unseres Kindergartens.



Sebastian Raith mit Josephine



Rolf Amberg mit Sophia und Felix



Hildegard Skoric mit Luca



Waldemar Bauer mit Rebekka



Annemarie Ernl mit Fabian



Carsten Heering mit Sahra und Luisa

# Das Kriegsgefangenenlager Manch- ing im 1. Weltkrieg

Am 4. November fand in Kooperation zwischen dem Manchinger Kelten Römer Museum, dem Keltisch Römischen Freundeskreis und der evangelischen Kirchengemeinde in der Friedenskirche ein bemerkenswerter Vortrag über das Manchinger Fort VIII in der Zeit des ersten Weltkriegs statt.



Eingang führte Dr. Hans-Christoph Oelker für die evangelische Kirchengemeinde in die bedeutungsvolle Architektur der Friedenskirche ein. Sie steht dort, wo das Torhaus des Forts stand und ist lebendes Mahnmal gegen die Gewalt-herrschaft der Diktatur, die

zum zweiten Weltkrieg geführt hat. Damit ist sie aber auch der letzte Ort, der die Schauplätze aus der Zeit des Fort VIII in Erinnerung hält. Im Hauptvortrag ging Maximilian Schuster aus Ingolstadt auf die Geschichte der Insassen des Fort VIII als Kriegsgefangene im ersten Weltkrieg ein. Es waren dieses im Wesentlichen Offiziere der französischen Armee. Auch russische Soldaten waren dabei. Anhand vieler Zeichnungen, Skizzen und einiger Fotos konnte Herr Schuster das Leben der Gefangenen sehr anschaulich darstellen. Im Fort VIII waren Offiziere interniert, die den Gepflogenheiten der damaligen Zeit gemäß mit allen Ehren und Vorteilen für Offiziere inhaftiert waren. Zeitweise erweckte der Vortrag den Eindruck, dass es den Herrschaften in der Kriegsgefangenschaft gar

nicht so schlecht ging. Erst beim zweiten Hinschauen wurde deutlich, wie schwierig diese Zeit für die Internierten war. Maximilian Schuster zeigte auch, wie alles ein „Geben und Nehmen“ war. Wenn die Franzo-



sen den deutschen Kriegsgefangenen bestimmte Zugeständnisse strichen, wurden sie auch im Fort VIII den Inhaftierten gestrichen, und umgekehrt. Vergünstigungen, die in Frankreich deutschen Kriegsgefangenen gewährt wurden, wurden dann in Manching entsprechend gewährt. Besonders ging Maximilian Schuster auf die kulturellen Aktivitäten der Gefangenen ein, Musik, Theater, Marionettentheater und Malerei. Da es fast keine Fotos aus dieser Zeit gibt, sind die gezeigten Skizzen und Gemälde die

wichtigsten Zeugen.

Zum Schluss der Veranstaltung wurden von Etienne Lechat einige Lieder der Gefangenen aus dem Fort VIII vorgetragen. Bei seinem Vortrag wurde er am Klavier von Dr. Dominik Kögler begleitet. Die Lieder, in Französisch vorgetragen, erzählten vom Leben in Manching, von den Träumen der Inhaftierten an ihre Heimat und von ihrem Patriotismus. Von einem Lied, einer Polka, haben ganz zum Schluss alle Anwesenden unter der Leitung von Etienne Lechat gemeinsam die erste Strophe gesungen. – Alle Vortragenden erhielten viel Beifall. Alles in allem war es eine sehr beeindruckende Veranstaltung. Die Zuhörer waren sehr zufrieden, nannten die Veranstaltung ein kulturelles Highlight. Mit ca. 120 Besuchern war die Kirche bis auf den letzten Platz voll besetzt.

*Dr. Oelker*

# Konfirmandenrüstzeit

---

Unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden fahren vom 1. bis 3. Februar auf eine Rüstzeit nach Pfünz. Zusammen mit den Teamern und Pfarrer Schneider werden sie sich mit dem Abendmahl auseinandersetzen. Wir hoffen, dass sie auf diese Weise

einen guten Zugang zu diesem Sakrament finden. Am 24. Februar stellen sie sich der Gemeinde in einem von ihnen gestalteten Vorstellungsgottesdienst vor. Zu diesem Gottesdienst sind auch ihre Eltern und Paten besonders eingeladen.

# Mitarbeiterdank

---

Der diesjährige Mitarbeitenden-Dankabend findet am Samstag, den 6. April um 19.00 Uhr in der Christuskirche statt. Wir wollen ihn als After Show im Anschluss an

ein Konzert des Goselexpress aus Regensburg gestalten. Sie erhalten zum Konzert und zum Dankabend im neuen Jahr eine Einladung.

# Bibelgesprächskreis

mit Pfr. Schneider, jeweils  
Mittwoch, 19.30 Uhr in der  
Lilienstraße 91. Die Themen,  
Fragen und biblischen Texte  
orientieren sich an den  
Wünschen und Vorschlägen  
der Teilnehmer.

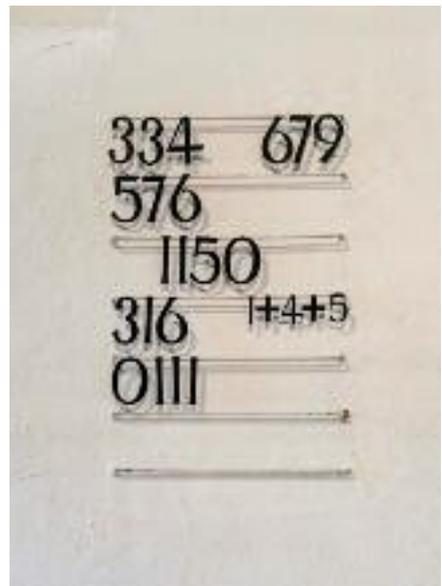
Mi, 19.12. 19.30 Uhr  
Mi, 23.1. 19.30 Uhr  
Mi, 20.2. 19.30 Uhr

## Liedtafel

Aufmerksame Gottesdienstbesucher haben es bereits bemerkt. Unsere Liedtafel in der Friedenskirche hat neue Ziffern bekommen. Herr Voggenreiter hat sie ganz im Stil unseres Architekten Gulbransson erstellt. Hans-Christoph Oelker und Alfred Gau haben sie in Niederalteich abgeholt. Herrn Voggenreiter schenken sie ein altes F-104 Teil, ein Magnetron vom Radar. Darüber hat er sich sehr gefreut.

Die neuen Zahlen lassen sich viel leichter anbringen und sind besser zu erkennen.

Gottesdienstbesucher, Mesner und Pfarrer freuen sich darüber. Vielen, vielen Dank Herr Voggenreiter!



# Brot für die Welt

---

„Hunger nach Gerechtigkeit“ – lautet das Motto der diesjährigen Aktion „Brot für die Welt“. Seit 60 Jahren lindert „Brot für die Welt“ Hunger und Not, fördert Hilfe zur Selbsthilfe, kümmert sich um verbesserte Anbaumethoden in der Landwirtschaft, sorgt für sauberes Trinkwasser, gute Bildung und Ausbildung sowie medizinische Versorgung in den armen Ländern unserer Erde.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für die vielen großen und kleinen Spenden, die Sie im vergangenen Jahr für „Brot für die Welt“ gegeben haben. Insgesamt kamen in unserer Gemeinde 3124,60 Euro zusammen (Vorjahr 1845,24). Wir freuen uns sehr über diese erhebliche Steigerung der Mittel für die Ärmsten unserer Erde. Die Summe setzt sich zusammen aus zwei hohen Einzelspenden (einmal 800,- und einmal 700,-Euro), Ihrer Weihnachtsgabe am Heiligen

Abend, beim Adventssingen und dem Seniorennachmittag sowie weiteren Einzelspenden. Im Durchschnitt hat jedes Gemeindeglied (vom Säugling bis zur Uroma) 1,75 Euro gegeben. Der Durchschnitt in der bayerischen Landeskirche liegt bei 4,22 Euro.

Mit einer Gabe für Brot für die Welt tun Sie unglaublich viel Gutes. Eine Lehrkraft, die im Kongo den Kindern Lesen und Schreiben vermittelt wird dort mit 70 Euro pro Monat vergütet. Das bedeutet: Wenn Sie den Gegenwert einer einzigen Facharbeiterstunde bei uns spenden, haben Sie faktisch den Monatslohn für einen Lehrer/eine Lehrerin im Kongo bereitgestellt. Wenn Sie 20 Euro geben bezahlen Sie diese Lehrkraft für eine ganze Woche. Der beiliegende Überweisungsträger

will Ihnen das Geben leicht-  
machen. Ihre Spende ist zu  
100 % steuerlich absetzbar.  
Legen Sie ihren Einzahlungs-  
beleg/Kontoauszug einfach  
ihrer Steuererklärung bei. Bei  
Beträgen über 200,- Euro  
schicken wir Ihnen eine Spen-  
denquittung zu. Vermerken Sie  
dafür bitte Name und Adresse  
auf dem Überweisungsträger.  
Jeder junge Mensch, der in  
seinem Heimatland die Chance

auf Ausbildung und Arbeit  
bekommt, wird es nicht  
verlassen. „Brot für die  
Welt“ bekämpft die Flucht-  
ursachen an der Wurzel.  
Christinnen und Christen  
stiften mit ihren Möglich-  
keiten Frieden. Helfen Sie  
mit, damit „Brot für die  
Welt“ helfen kann.



## Austräger gesucht

---

Viele Jahre hat Frau Karin Fischer den Gemeindebrief ausgetragen. Wir danken ihr sehr für ihre Gewissenhaftigkeit und Zuverlässigkeit, mit der sie ihn zu den einzelnen Häusern gebracht hat. Nun will sie diese Aufgabe in andere Hände legen. Wir suchen für die Paarstraße, Pfarrer-Freystraße, Schulstraße, Am Burgfeld, Am Keltenhafen, Bahnhofstraße, Birkenstraße, Boierstraße, Burgfeldgasserl, Eichenstraße, Frühlingsstraße,

Gartenstraße, Herbststraße, Nelkenstraße, Schrankenweg, Sommerstraße, Steinwies, Sternau und Zum Münzmeister eine Austrägerin oder einen Austräger. Sagen Sie es bitte im Pfarramt, wenn Sie in einigen dieser Straßen in Zukunft den Gemeindebrief austragen können. Auch für den Ort Westenhausen suchen wir noch dringend einen Austräger oder eine Austrägerin.

## Webmaster gesucht

---

Für unsere Seite im Internet suchen wir eine/n Webmaster/in. Seine bzw. ihre Aufgabe ist es, die Website aktuell zu halten, Beiträge zu

sichten, den Gemeindebrief ins Netz zu stellen. Wenn Sie uns helfen können bitten wir Sie es im Pfarramt zu sagen.



**Impressum:**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Lilienthalstr. 91, 85077 Manching

Tel. 08459/32820 Fax 08459/328217

E-Mail [pfarramt.manching@elkb.de](mailto:pfarramt.manching@elkb.de) Internet [www.manching-evangelisch.de](http://www.manching-evangelisch.de)

Pfarrer Sieghart Schneider, Tel. 08459/328212 privat 08459/5810648

E-Mail: [sieghart.schneider@elkb.de](mailto:sieghart.schneider@elkb.de)

Diakonin: Katharina Müller Tel. 08450/9567

E-Mail: [katharina.mueller@elkb.de](mailto:katharina.mueller@elkb.de)

Pfarrbüro: Tina Besel

Bürozeiten: Mo und Do 9.00 – 11.00 Uhr Di 16.30 – 18.00 Uhr

Kindergarten: Waltraut Ehlert(Leiterin), Tel. 08459/6590

E-Mail: [kindergarten@manching-evangelisch.de](mailto:kindergarten@manching-evangelisch.de)

Spendenkonto: IBAN: DE16 7216 0818 0108 0058 85

^ BIC: GENODEF1INP

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei

Redaktion: Gemma und Wolfgang Morscher, Barbara Vocht und Rolf Amberg,  
Maria Gruber, Tina Besel und Pfr. Schneider

V.i.S.d.P.: Pfr. Sieghart Schneider

# Jahreslosung 2018

*„Suche Frieden  
und jage ihm nach“*

Psalm 34,1

Aufgrund verschärfter Datenschutzgesetze ist es leider nicht mehr möglich, personenbezogene Daten in der Online – Ausgabe des Gemeindebriefs zu veröffentlichen. Darauf wurden die Pfarrämter von Seiten der Landeskirche unter Verweis auf das Datenschutzgesetz hingewiesen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass auch die per E – Mail versandten Gemeindebriefe dem Datenschutz unterliegen.



Weitere Informationen gibt es hier:  
[www.manching-evangelisch.de](http://www.manching-evangelisch.de)